Deine Zukunft. Dein Ding.

45 Min. | Ab Klasse 9

Idee

Mit Hilfe einer Entscheidungsvorlage lassen sich wichtige Informationen, Faktoren und Optionen auf einem einzigen Blatt visuell darstellen. Dadurch wird es einfacher, Berufswahlmöglichkeiten abzuwägen, Entscheidungen zu analysieren, verschiedene Perspektiven zu berücksichtigen, Alternativen zu vergleichen und eine Wahl zu treffen.

Zielsetzung

- Die richtigen Fragen stellen und Klarheit über die persönliche Passung zu einem Beruf zu gewinnen.
- Berufliche Ziele systematisch überprüfen anhand einer klaren Struktur
- Verschiedene Optionen abwägen und eine Wahl treffen

Ablauf

Teilen Sie die Entscheidungsvorlage an alle Schülerinnen und Schüler aus. Sie sollten aufgrund der vorangegangenen Übungen nun in der Lage sein, die einzelnen Abschnitte links und rechts auszu-füllen. Danach schreiben sie den für sie wichtigsten Punkt – maximal 3 Punkte – aus dem jeweils linken und rechten Bereich in die Mitte. Die Vorstellung, welche Branche bzw. welcher Job passen könnte, wird dadurch viel konkreter.

Lassen Sie Ihre Schülerinnen und Schüler als Hausaufgabe Stellenanzeigen, Unternehmens- und Branchenprofile suchen und mit den Stichwörtern aus der individuellen Entscheidungsvorlage abgleichen.

Ausbildungs- und Studienplätze gibt es u.a. hier:
www.einstieg.com/suche

Materialien

- Entscheidungsvorlage, ausgedruckt in der entsprechenden Anzahl der Klassenmitglieder oder Link zur Verfügung stellen
- Erkenntnisse aus den vorherigen Übungen
- Tafel zur Erklärung und Visualisierung der Entscheidungsvorlage
- Stifte, Textmarker und Klebezettel (für die visuelle Bearbeitung und Notizen)

Reflexion

In einer offenen Diskussion können die Schülerinnen und Schüler ihre Entscheidungsvorlage mit anderen teilen und ihre Überlegungen miteinander vergleichen. Dies fördert das Verständnis, dass es unterschiedliche Perspektiven gibt und dass die Wahl eines Berufes von vielen Faktoren abhängt. Sie als Lehrkraft können die Jugendlichen z.B. fragen, welche Schritte sie nun unternehmen können, um ihre Berufswahl weiter zu verfolgen (z.B. Praktika, Informationsgespräche, Beratung, Besuch einer Berufswahlmesse etc.).